

ORTSRAT TRAVEMÜNDE
Protokoll
der öffentlichen Sitzung vom 21. April 2010
im Gesellschaftshaus, Torstraße 1
-Veröffentlichung unter Vorbehalt der Genehmigung auf der Maisitzung -

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Anwesende:

Ordentliche Mitglieder und Ersatzmitglieder (siehe Anwesenheitsliste), die Bürgerschaftsmitglieder Petersen und Vögele, Presse: Herr Normann und Herr Scheel und 25 Travemünder Bürgerinnen und Bürger,
Gast: Herr Kurdirektor Kirchhoff zu TOP 5

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls vom 10. März 2010
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Nachwahl zum Vorstand
5. Neugestaltung der Strandpromenade/aktueller Stand
6. Priwallfährtarife
7. Öffnungszeiten des Stadtteilbüro-Travemünde
8. Anträge
9. Verschiedenes
10. Fragen aus der Bevölkerung

TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden zur heutigen Sitzung.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 10. März 2010

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Bericht des Vorsitzenden

Herr Hellwich berichtet von folgenden personellen Veränderungen des Ortsrates:

- Frau Mielke ist als 1. Stellv. Vorsitzende aus dem Ortsrat ausgeschieden.
- Herr Öhlckers ist als 2. Stellv. Vorsitzender aus dem Ortsrat ausgeschieden.
- Die Herren Misch, Wichmann und Schapke (ordentliche Mitglieder) haben ihr Ortsratmandat niedergelegt.
- Die Herren Meyer, Thalau und Langkat (stellv. Mitglieder) sind ebenfalls zurückgetreten.

Herr Schapke übernimmt jetzt neu als Mitglied der BfL (vorher SPD) den Sitz von Herrn Misch im Ortsrat.

Die CDU hat Frau Mielke (vorher von der SPD in den Ortsrat gewählt) als Unparteiische in die CDU-Reihe des Orsrates als ordentliches Mitglied gewählt.

TOP 4: Nachwahl zum Vorstand

Dem Antrag von Frau Panther-Pätow, die Nachwahl auf die Mai-Sitzung zu verlegen, da die Einladung nicht fristgerecht zugestellt wurde, wird stattgegeben.

Beschluss: 1 Gegenstimme, sonst einstimmig

TOP 5: Neugestaltung der Strandpromenade/aktueller Stand

Herr Hellwich begrüßt zu diesem TOP Herrn Kirchhoff, Werkleiter des Kurbetriebes und Bauherr des Vorhabens und erteilt ihm das Wort.

Herr Kirchhoff ist der Einladung des Ortsrates gerne gefolgt und präsentiert die Neugestaltung mittels Beamer.

Viele Dinge wurden gemeinsam mit Vereinen und Organisationen im Workshop 6/2009 erarbeitet.

Die neugestaltete Strandpromenade umfasst den Bereich vom Helldahl/Möwenstein bis zum Aqua-Top. Die Beleuchtung, das Gelände sowie der Promenaden-Bogen werden beibehalten. Im Rahmen der Neugestaltung aber sandgestrahlt und erneuert.

Gestalterische Schwerpunkte werden im Bereich des Aqua-Tops (Strandterrassen in Form von Holzdecks), des Casino-Rondells (behindertengerechte Strandzuwegung und Plätze auf dem neuen Rondell am Strand) und mit 2 Entwicklungsimpulsen im hinteren Bereich (Höhe DLRG-Station und Liegewiese) Richtung Möwenstein gesetzt. Hier werden verschiedenste Sitzangebote geschaffen, wie z.B. Drehstühle, Sitzpodeste mit und ohne Rückenlehne, Flaggenpodeste und befahrbare Podeste für Rollstuhlfahrer. Außerdem werden Segmente für Kinder gebaut wie z.B.: Wellenbahnen, Balancebahnen, die im Vorbeigehen/-laufen bespielt werden können.

Am Beginn der Liegewiese (Parkplatz Backbord) wird eine von der Promenade aus begehbare Brücke/Steg errichtet, die/der nicht lang aber breit ist, so dass auch Bänke zum Verweilen einladen. An der Ecke der Liegewiese entsteht evtl. eine gastronomische Einrichtung. Auch eine Slipp-Anlage ist in diesem Bereich vorgesehen.

Auf der Liegewiese sind weitere Bepflanzungen mit Kiefern vorgesehen. Holzdecks, Windschutzeinrichtungen, Liegebänke und ein Spielplatz für Kleinkinder werden installiert.

Am Ende des Möwenstein soll eine rollstuhlgerechte Zuwegung das Weiterkommen zum Helldahl ermöglichen.

Die Wegegestaltung erfolgt mit Granit 30x50cm, das quer im Verbund verlegt wird.

Zeitplan:

Aus Fördergründen muss die Baumaßnahme am 28.02.2012 fertiggestellt sein. Es ist geplant, die 4 Bauabschnitte bis zum November 2011 abzuschließen.

Anschließend beantwortet Herr Kirchhoff Fragen der Ortsratmitglieder:

- Die Baumaßnahme wird im September 2010 beginnen und auch in der Saison 2011 andauern.
- Das behindertengerechte Gefälle entspricht mit 4,2% der Bauordnung, die 6% vorsieht.
- Der Kurdirektor verdeutlicht die Gründe für den gewählten Oberflächenbelag (Granit) anhand der Benutzungsgruppeneinteilung. Wichtig ist auch das Alleinstellungsmerkmal Travemünde. Klinker findet man häufig in den Ostseebädern.
- Toiletten gibt es bereits an folgenden Stellen: Möwenstein, DLRG, Casino, Brüggmann-Garten. Im Bereich des Aqua-Top müsste noch eine Toilette entstehen.
- Die Lieferung der Steine erfolgt aus China, alle Vorschriften werden berücksichtigt.

Sodann steht er auch der Bevölkerung für Fragen zur Verfügung:

- Die Mole wird zunächst nicht neugestaltet. Eigentümer ist das Wasser- und Schifffahrtsamt, das die Mole saniert. Den Oberflächenbelag macht sodann der Kurbetrieb.
- Der Finanzbedarf wurde vorher aufgrund der gründlichen Planung berechnet, im Wirtschaftsplan verankert und von der Bürgerschaft genehmigt.

Herr Hellwich bedankt sich bei Herrn Kirchhoff und fährt in der Tagesordnung fort.

TOP 6: Priwallfährtarife

Herr Hellwich erteilt Herrn Petersen das Wort.

Herr Petersen berichtet, dass die Dauerbewohner des Priwalls (zu Fuß und mit dem Fahrrad) mit 1. Wohnsitz ab 01.07.2010 umsonst mit der Fähre fahren können. Andere Nutzer (Touristen, Handwerker etc.) zahlen mehr. Die Steigerung erfolgt in 3 Stufen, die Herr Petersen beispielhaft erläutert.

Anschließend ergibt sich eine rege Diskussion über die neue Preisgestaltung. Für die einen ist die Überfahrt umsonst, alle anderen zahlen mehr. Die Tarife sind ungerecht, die Trennung der Travemünder und der Priwallianer ist noch größer geworden. Die Travemünder, die jetzt mehr zahlen, werden den Priwall meiden. Weitere Forderungen an den Stadtverkehr nach akzeptablen Preisen für alle sind notwendig.

TOP 7: Öffnungszeiten des Stadtteilbüros-Travemünde

Das Stadtteilbüro hat nur an 2 Tagen in der Woche geöffnet. Dieses ist für die Bevölkerung unzumutbar. Der Ortsrat wollte sich für die Öffnung an einem weiteren ½ Tag einsetzen. Herr Hellwich wird alles Weitere veranlassen.

TOP 8: Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 9: Verschiedenes

Frau Lembke-Stark berichtet von der Aufstellung von 2 Bänken und eines Zaunes im Bereich des Kinderspielplatzes vor der Fleischerei Lohff in der Vorderreihe.

TOP 10: Fragen aus der Bevölkerung

- a) Die Forderung „Beleuchtung Langer Bogen“ wurde von Frau Mielke an die Verwaltung weitergeleitet. Herr Hellwich forscht nach.
- b) Der Internet-Auftritt des Orsrates (Mitglieder, Termine, Protokolle) wird professioneller gewünscht. Herr Hellwich nimmt es zur Kenntnis.

Herr Hellwich bedankt sich bei allen Anwesenden für die rege Diskussion und schließt die Sitzung um 20.40 Uhr. Die Mai-Sitzung findet am 12. 05.2010 um 19.00 Uhr statt.

Markus Hellwich
(Vorsitzender)

Claudia Gomlich
(Protokollführerin)